



Vorgehensweise bei der  
Planung einer  
Baumaßnahme am  
Beispiel

"Neubau Kindergarten"

# Bedarf wird festgestellt

Neu- und Umbaumaßnahmen ab 200.000 Euro

## **Gremien/ Fachämter/ Einrichtungen**

- Fachamt erarbeitet Aufgabenstellung
- Vorberatung im Fachausschuss

Neubau Kindergarten

## **Fachämter**

- Hauptamt (Bauherrenfunktion)
- z.B. Standortwahl, Raumprogramm, Betreuungsplätze
- Ausschuss für Bildung, Jugend, Soziales, Kultur und Sport

## Haushaltsplanansatz vom Fachamt

- Einstellung des Finanzbedarfes in den Haushalt
- Beratung in den Fachausschüssen im Rahmen der Haushaltsdiskussion

## Fachämter

- Bauamt (BA)  
Erarbeitung  
Kostenschätzung gemäß  
Aufgabenstellung
- Hauptamt (HA)/  
Stabstelle (ST)  
Erarbeiten  
Kostenschätzung für  
Ausstattung

## Aufnahme Finanzbedarfes im Haushalt

- Finanzmittel stehen zur Verfügung

## Fachämter

- Bauamt
  - Ausschreibung Planungsbüro(s)
  - Abstimmung Fachämter/Planungsbüro(s)

## Beratung in den Gremien

- Vorstellung der Varianten in den Fachausschüssen und Beratung(en)
- Empfehlungen aus den Ausschüssen an den Gemeinderat
- Beschlussfassung des Gemeinderates zur Umsetzung

## Fachämter

- HA/ ST/ BA/Nutzer  
Erarbeiten von Umsetzungsvarianten zur Wirtschaftlichkeitsbetrachtung, Folgekostenermittlung

## Umsetzung

- Planunterlagen erarbeiten
- Baugenehmigung erwirken
- Ausschreibungsverfahren durchführen/ Vergabe
- Realisierung der Baumaßnahme
- (wenn mehrjährig HH-Rest bilden)

## Fachämter

- Bauamt  
permanente  
Abstimmung mit den  
Planern/  
Fachämtern/ Nutzer
- Hauptamt/  
Stabstelle  
Ausschreibung/Ver-  
gabe Ausstattung

## Bauende

- Komplettierung der Ausstattung
- **Übergabe an den Nutzer**

## Fachämter

- Hauptamt/  
Stabstelle
  - Mobiliar
  - Hardware
- **Übergabe an Kita-  
leiter/in**



